Einladung

zur

außerordentlichen Gesellschafter-Versammlung

der

Saxonia-Buchdruckerei G. m. b. H.

am Sonntag, den 29. Mai 1921

vormittags Punkt 11 Uhr

im **Restaurant Johanneshof**, Dresden, Johann-Georgen-Allee 1, I.

Tages-Ordnung:

Ergänzungswahl des Aufsichtsrates.

Dresden, den 13. Mai 1921.

Der Geschäftsführer.
Peter Schrader.

1013

Einladung

zur

außerordentlichen Haupt-Versammlung

des

Kath. Preßvereins für Sachsen e. V.

am Sonntag, den 29. Mai 1921

vormittags Punkt 11 Uhr

im **Restaurant Johanneshof**, Dresden, Johann-Georgen-Allee 1, I.

Tages-Ordnung:

Ergänzungswahlen zum Vorstand.

Dresden, den 13. Mai 1921.

Der Vorstand.
Ph. Stolte, 1. Vorsitzender.

1014

Einladung

zur Teilnahme an der hl. Mission.

Vom **15. bis 25. Mai** werden in der katholischen Pfarrkirche zu **Ostritz** und **Grunau** und in der Klosterkirche **St. Marienthal**

Pfarr-Missionen

gehalten. Gottesdienstordnung in jeder der drei Kirchen.

Pfingstsonnabend zur Maiandacht
=== Eröffnung der Missionen. ===

Pfingstsonntag, Pfingstmontag, Dreifaltigkeitssonntag und am Fronleichnamsfest wird bei jeder hl. Messe von Missionspriestern eine Predigt gehalten. Ebenso an allen Wochentagen früh 1/2 7 Uhr und an allen Tagen abends zur Maiandacht.

Die **Schlußfeier** findet am **Fronleichnamsfest** statt.

Ostritz, St. Marienthal und Grunau.
Die Seelsorger und Missionäre. 1005

ZWEITE AUFLAGE

In unserem Verlag ist erschienen:

OSTRO

das „sächsische Troja"

von Pfarrer Paul Scholze, Löbau

Der geschätzte Verfasser hat seinen im Sankt Benno-Kalender seinerzeit erschienenen, mit großem Beifall aufgenommenen Aufsatz erweitert und in einer Sonderbroschüre veröffentlicht, die mit zahlreichen Abbildungen geschmückt ist. Jeder Freund der Heimat, insbesondere jeder, der sich für die Lausitz interessiert, wird das Heftchen gern kaufen

Die schnell vergriffene erste Auflage empfiehlt das schmucke Büchlein von selbst. Zu beziehen durch jede Buchhandlung, durch den Verfasser oder direkt vom Verlag

SAXONIA-BUCHDRUCKEREI
G. m. b. H., DRESDEN-A. 16, Holbeinstraße 46

Preis 1.00 Mark, mit Porto 1.15 Mark

Kein Katholik

darf in unserer ernsten und schweren Zeit voll Widerspruch und Gegensatz, voll Kampf und grundstürzender Ideen das richtige Augenmaß für sein Ziel verlieren. Die Heilige Schrift vermittelt es, die Bibel muß sein erstes, liebstes Buch sein; kennt er die Grundsteinlegung seiner Religion aus dem Evangelium nicht, so weiß er oft wenig vom ersten Wachstum und Aufblühen, vom Leben und Schaffen der Urkirche. **P. Otto Cohausz S. J.** hat ein Sammelwerk unter dem Titel **„Betrachtungen über die Hl. Schrift"** herausgegeben. Der erste Band dieser inhaltsreichen Bibellesungen behandelt die Apostelgeschichte, die Geschichte der Urkirche und erscheint unter dem Titel 994

Bilder aus der Urkirche

Eine gemeinverständliche Darbietung der **Apostelgeschichte.**
404 Seiten. — Gebunden Mark 22.—.

Vier Quellen Verlag, Leipzig, Königstr. 3.

U.T. Licht-Spiele

Große Lustspielwoche!

„Die Bergkatze"

von **Hanns Kräly** und **Ernst Lubitsch**

Großes Union-Lustspiel der Ufa in 4 Akten

Weibliche Hauptrolle: **Pola Negri** als **Tolle Rischka**
Männliche Hauptrolle: **Paul Heidemann** als **Fescher Alex**
Ernst Lubitsch führte die Regie in 2000 Meter Höhe

„Die Millionenbraut"

Köstlicher Schwank in 2 Akten 1004

Sonn- und Wochentage: 4, 1/4 7 und 1/2 9 Uhr

Wollen Sie Kohlen u. Verdruß im Hause sparen,

dann lassen Sie Ihre Wäsche von 15 kg an bei mir waschen und nach Gewicht wie folgt berechnen:

Naßwäsche, gewaschen und entwässert . . . kg **1.80**
Trockenwäsche, gewaschen u. getrockn., kg **2.20**

Größte Schonung! Lieferzeit 3—4 Tage. Blendend weiß! Meine Wagen holen und bringen die Wäsche.

Philipp Stolte Dresden-N.23 **Dampfwäscherei Edelweiß** Fernsprecher Nr. 23587

Görlitzer Waaren-Einkaufs-Verein A.-G.

Lebensmittel-Abteilung im Residenz-Kaufhaus

Pfingst-Angebot:

Frischer Spargel bestes Weinböhlaer Produkt, immer frisch **Pfd. von Mk. 2.30 an**
Geräuchert. Lachs feinste Spargel-Beilage im Aufschnitt 1/4 **Pfd. Mk. 12.00**
Schinken roh und gekocht im Aufschnitt 1/4 **Pfd. Mk. 7.50 u. 9.00**

Hausschlachtene Blutwurst	1/4	Pfd. 4.50
Hausschlachtene Leberwurst mit Speckflocken	1/4	Pfd. 4.50
Mettwurst von hervorragender Güte	1/4	Pfd. 5.00
Chemnitzer Fleischwurst, ganz mager	1/4	Pfd. 6.50
Chemnitzer Schalettenleberwurst, sehr fein	1/4	Pfd. 7.00
Rügenwalder Teewurst, bes e Marke	1/4	Pfd. 7.50

Fleisch-Salat
von vorzüglichster Güte mit feinster Mayonnaise, Pfd. Mk. 14.00

Öl-Sardinen in sehr großer Auswahl
portugiesische in bestem Olivenöl von Mk. 5.00 an
norwegische . . . . . Dose von Mk. 3.85 an

Fisch-Marinaden zum Schlusse der Saison ganz bedeut. herabgesetzt!

Echte Danziger Riesen-Neunaugen in Dosen von Mk 7.50 an
Aal in Gallert, Dose von 6.— Mk. an
Frischer Hering in Gallert, Dose 5.— Mk.
Brat-Aal in Mayonnaisen- und Tomatentunke
Brathering in Mayonnaisen- und Tomatentunke
Feinkost-Brathering, Dose 6 Mk. — Bismarckhering, Dose 5 Mk.
Berliner Rollmops in Remoulade: Schellfisch in Senftunke, Dose 4 M.
Ostsee-Fletheringe in Wein-, Mostrich- usw.-Tunke, Dose 3.50 u. 5.00 Mk. — Konservierte Nordseekrabben
Amerikanischer gekochter Lachs, Dose 11.— Mk.
Geräucherter Lachs in Scheiben, Dose 15.80 Mk.
Allerfeinster Appetitsild, Dose von 5.— Mk. an
Sardellen- und Anchovis-Paste in Tuben. 1009

Feine Tafel-Käse:

Echter Emmenthaler	1/4 Pfd. Mk.	10.—
Feiner Schweizerkäse	„ „ „	8.50
Edamer Katzenkopf	„ „ „	7.50
Roquefort	„ „ „	8.—
Briekäse, vollfett	„ „ „	2.50
Camembert, großer	Stück „	13.—
do. in Spanschachtel	„ „	3.50
do. 8teilig	1/8 „ „	3.—
Dänische Schalkäschen (Gervais)	„ „	3.20
Altenburger Ziegenkäse	„ „	6.50
Limburger Käse, vollfett	1/4 Pfd. „	3.50
Harzkäse, reif und fett	Stück „	—.65
Thüringer Stangenkäse	„ „	—.70

Besonders zu empfehlen:

Schlesische Quärgel, reiner Kuhkäse mit Kümmel Stück von **Mk.** —.90 an

Kalif. Backobst, sehr feine Mischung,	Pfd.	Mk. 10.80
Kalif. Ringäpfel, letzte Ernte	Pfd.	Mk. 11.50
Bosn. etur. Pflaumen, großstückig	Pfd.	Mk. 6.20
Entsteinte bosn. Pflaumen	Pfd.	Mk. 8.50

In der Konditoren-Abteilung:

Schokoladen in großer Auswahl von Hartwig & Vogel, Petzold & Aulhorn, Otto Rüger, Jordan & Timaeus, Sarotti, Stollwerk, Suchard, 50-Gramm-Tafel von **Mk. 2.25** an 100-Gramm-Tafel von **Mk. 4.30** an

Pralinen mit Crème-, Nuß-, Mandel-, Marzipan-, Likör-, Nougat-, Mokka- u. a. m. -Füllung

Katzenzungen — Napolitains — Relief-Schokolade
Fondants — Karamellen und viele andere Süßigkeiten in der allergrößten Auswahl

Maitrank, würzig und fein, aus reinem Traubenwein bereitet, 1/1 Flasche **15.50 Mk.** einschl. Glas und Steuer

Vorstehende Waren sind zum größten Teil auch in unseren übrigen Verkaufsstellen erhältlich.

Auf die von uns verausgabten Einkaufsgutscheine gewähren wir am Jahresschluß **6 Prozent Rückvergütung**

Braves, fleißiges, katholisches

Mädchen

nicht unter 17 Jahren, für bürgerlichen Haushalt mit 2 Kindern **für sofort gesucht.** 1012
Frau **R. Fingerhut,**
Chemnitz, Altchemnitzer Str. 60

Tüchtiges 1011

Hausmädchen

mit Kochkenntnissen zum baldigen Antritt **gesucht.**
Frau Margarete Günther,
Sebnitz (Sa.),
Promenade 32.

Suche tüchtiges 1011

Hausmädchen

das sich keiner Arbeit scheut, bei **gutem Lohn** f. meine Wirtschaft.
Frau **Anna Perlich,**
Feinkosthandlung, **Zittau.**

Aelteres, kath. Mädchen, sehr kinderlieb und wirtschaftlich, **sucht Stellung** 1008 in frauenlosem Haushalt. Selbige hat auch Lust für Geschäft.
Werte Off. erb. u. „N. B. 818" an Geschäftsst. d. Sächs. Volksztg.

Metallbetten, 2251
Stahldrahtmatratzen, Kinderbetten, Polster an jedermann. Katalog frei. Eisenmöbelfabrik, Suhl i. Thür.

Schirgiswalde

Weizengrieß-Verteilung

Vom **20.** bis einschl. **26. Mai 1921** werden durch die im Verzeichnis vom 20. Januar 1921 ersichtlichen Verkaufsstellen auf Abschnitt **9** der **roten, weißen, gelben** und **grünen** Nährmittelkarten **je 1 Pfund Weizengrieß** zum Preise von **1.90 Mark** abgegeben.

Der am 26. Mai nach Geschäftsschluß noch vorhandene Weizengrieß ist bis zum **30. Mai 1921** der Warenverteilungsstelle des Kommunalverbandes, Herrn Schimann, Bautzen, anzuzeigen.

Bautzen, am 12. Mai 1921.

1017] **Kommunalverband Bautzen-Land.**

Kirchlicher Wochenkalender

Pfingstsonntag — Pfingstmontag

Gaußig bei Bautzen (Schloßkapelle). Sonn- und Feiertags 8.15 Messe mit Predigt u. S. S., 7 Andacht. — W. 8.15 Messe, 7.30 Abendgebet, Fr. S., V. Sonn- und Feiert. vor der Messe und nach dem Abendgebet.

Großschönau. Pfingstsonntag: 8.45 Hochamt, S. S., Predigt, abends 7 Maiandacht. — Pfingstmontag: 8.45 Messe, S. S., Predigt, abends 7 Maiandacht. — Mi. abends 7.30 Maiandacht. — W. 8 Messe.

Grunau. Sonn- und Feiertags vorm. 9 und nachm. 2 Uhr Gottesdienst.

Hirschfelde. Pfingstsonntag: Vorm. kein Gottesdienst, abends 8 Maiandacht. — Pfingstmontag: 9 Hochamt und Predigt.

Hörnitz bei Zittau, Kath. Kapelle. Am dritten Sonntag 9.30 Messe, vorher Beichte.

Kamenz. 6 Beichte, 6.30 Messe, 9 Hochamt und Predigt, 2 Andacht. — W. 6 Messe.

Königshain. 7 B., 8 L., 9 H. u. Pr., 2 Segensandacht u. S. S. Mo. früh 7 M., Do. 7 Sch.

Löbau. (Fernspr. 390.) So. 6 B., 7 Sch., 9 H. u. P., 2 Segens-A. W. 7.30 M. Beichtgelegenheit zu jeder Zeit nach vorheriger Meldung. Taufen So. n. Hauptgottesdienst, wochentags nach Vereinbarung.

Marienthal. So. u. F. u. W. 6.15 M., 9 H. So. u. F. 6.30 Andacht.

Nebelschütz. So. u. Fr. 6 u. 8 M., W. 1/6 u. 6 M.

Neuleutersdorf (Fernspr. 858, Amt Rengersdorf). So. u. F. 6.30 M., 9 H., Pr., 2 V., So. u. F. A. A. 6.30 fr. bis 8 ab., V. jeden.

Oberoderwitz bei Zittau. Jeden zweiten Sonntag im Monat 9.30 Sing-M., vorher B.

Ostritz. 6 R., 6.30 M., 7.45 Sch., 9 H. u. Pr., 2 A. — Alle 14 Tage 9.30 in Kunnersdorf bei Bernstadt.

Ostro. W. 7 M., Fr. Mo., F., So., F. 1/8 ab., S. u. F. V. täglich.

Radibor. So. u. F. 1/8 u. 8 M., 2 A., W. 6 M.

Rauliß. So. u. F. Messe 5.15, R. 6.30, Hochamt und Predigt 8; V. 2. — W. Messe 6.

Reichenau. So. u. F. 9 H. u. Pr., 2 V., W. 8 M., S. u. Mo., Di. u. Do. meist keine M.

Rosenthal. So. u. F. 6 u. 9 M., Mo. 7 M., S. 8 M.

Sohr. Jeden 2. u. 4. So. 9 M., 2 A., W. 7 M.

Marienstern. W. 6 M. (nach Lichtzeit), 6.45 Schul- oder Segens-M., 8.15 Konventm. Fr. ab. 7.30 Segens-A. So. u. F. M. nach 6.15, kurz nach 9 H. u. Pr., 2.15 Rosenkranz u. A. Einmal im Monat (gewöhnlich 3. So. im Monat) 2.15—3.15 Anbetung, die für März wird aber Faschings-Di. 4—5 gehalten, im Sommer (nach Ostern bis Ende Sept.) ist die Schul-Segens-A. an W. um 6 (um 6.45 ist keine).

Schirgiswalde. Sonn- und Feiertags 7 Messe, 8.15 Schulmesse, 9.30 Hochamt und Predigt, 2 Andacht. — W. Messe 6 u. 7.

Seitendorf. Pfingstsonntag: 6 Messe, 9 Hochamt und Predigt, 2 Vesper. — Pfingstmontag: 6 Messe, 9 Hochamt und Predigt, 2 Vesper.

Storcha. So. 1/7 Früh-M., 9 H., Pr. u. S. S., A. bis 1/10, 1/3 A. W. 6.15 M., Fr. 1/9 Kr.

Zittau (Fernspr. 954). So. u. F. 6, M., 1/8 M. mit Pr., 9 Pr. u. H., 10.45 Sch. mit Ansp., ab. 6 A mit S., W. 7 u. 9 M., 1/8 V. u. K., 9 H. u. Pr., 2 A. Am 2. So. im Monat n. 2. Feiertag v. Ostern, Pfingsten, Weihnachten 8 in Ebersbach Hotel „Stadt Zittau", 10.15 in Neuleutersdorf.

Altenburg. Sonntags 10 Hochamt und Predigt, 3 Christenlehre und Andacht. Di., Do. und Sonnabends 7 Messe, Do. und nach der Messe Beichte. — 1. Sonntag im Monat 7.30 Messe.

Eisenberg. 4. So. im Monat 1/12 H. u. Pr.

Gera. 1. u. 3. So. 1/8 M., 1/10 H. u. Pr., nachm. 1/3 A., 2. u. 4. So. 1/8 M., 1/9 H. u. Pr., 1/3 A., Fr. ab 8 Kr.

Rositz. Sonntags 7.30 Hochamt und Pred. 6 Christenlehre und Andacht. Mo., Mi. und Freitags 6 Messe. — 1. Sonntag im Monat 7 Messe.

Naumburg. 2. So. im Monat 1/11 H. u. Pr.

Schmölln. 1. Sonntag im Monat 10 Hochamt und Predigt, die anderen Sonntage nur Laiengottesdienst.